



Filme im Wilhelmsburger RIALTO-Kino im Juni 2013

Veranstaltungsort: Rialto Kino, Vogelhüttendeich 30, 21107 Hamburg

Eintritt: 8 € / ermäßigt 5 € - Kartenreservierung Tel. 040 8000 7010

Im Anschluss an beide Filme diskutieren wir mit

Thilo Maack, Campaigner für Meere, Greenpeace Deutschland

Moderation: Karin Heuer, *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

(1) Die unbequeme Wahrheit über unsere Ozeane, 2009 (The End of the Line)

Regie: Rupert Murray / **Land:** UK / **Länge:** 82 min

Montag, 10. Juni, 17 Uhr

Auszubildende sowie für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren, die sich per Mail bei uns anmelden info@umdenken-boell.de bekommen freien Eintritt für Film mit anschl. Diskussion

(2) The last Ocean (deutsche Fassung)

Regie: Peter Young / **Land:** Neuseeland / **Länge:** 87 min

Dienstag, 25. Juni, 20 Uhr

Zu den Filmen

(1) Die unbequeme Wahrheit über unsere Ozeane: In dem überdurchschnittlich gut bewerteten Film dokumentiert Rupert Murray die katastrophalen globalen Auswirkungen der unkontrollierten Überfischung und beleuchtet deren Folgen, wie z. B. die Ausrottung des Thunfisches, die Überpopulation von Quallen und weltweite Hungersnöte. Dabei folgt Murray dem Journalisten Charles Clovers und zeigt dessen Konfrontation mit Politikern und Restaurant-Betreibern.

(2) The last Ocean

Die antarktische Ross-See ist das letzte von der menschlichen Gier nahezu unberührte Meer. Wale, Seehunde und Pinguine bevölkern die polare See über und unter Wasser. Doch das zerbrechliche Ökosystem der Antarktis ist in Gefahr: Eine internationale Fischfangflotte hat das Gold der Ross-See gefunden. Sie ist auf der Jagd nach "Schwarzem Seehecht", der weltweit in Upperclass-Restaurants als chilenischer Barsch verkauft wird. Wissenschaftler fordern die Fischerei in der Ross-See zu verbieten, nicht weniger als ihr natürliches Gleichgewicht steht auf dem Spiel.

Im Film kommen diese Wissenschaftler aber auch viele Vertreter von Umweltschutzorganisationen zu Wort und unterstreichen den notwendigen Schutz der antarktischen See.

Veranstaltet von *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

info@umdenken-boell.de / www.umdenken-boell.de

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg